

Austauschseite zur Beschlussvorlage BV/0870/2023 „Westendstadion - Neubau Funktionsgebäude - Bestätigung der Genehmigungsplanung“

- Änderungen sind rot dargestellt -

Sachverhaltsdarstellung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 29.04.2019 der Vergabe der Planungsleistungen an das Projektbüro ibe Ingenieurbüro für Bauplanung GmbH Eberswalde zugestimmt (BV/0921/2019).

Die Vorplanung wurde mit Blick auf die Klimaschutzbelange in dem Ausschuss für Wohnen, Stadtentwicklung und Umwelt am 30.11.2021 vorgestellt und das Einvernehmen hergestellt. Die Planung wurde seit November 2021 weiter konkretisiert, sodass nunmehr die Genehmigungsplanung vorliegt.

Die Genehmigungsplanung umfasst den Neubau eines zeitgemäßen Funktionsgebäudes und die bauliche Ertüchtigung des angrenzenden Kegelbahngebäudes auf die heutigen Anforderungen.

Dabei soll unter anderem die bedarfsorientierte Herstellung von Funktionsräumen erfolgen sowie die Ergänzung der Kegelbahnanlage durch separate Umkleide- und Sanitärräume. Auch ein Platzwartstützpunkt wird im neu organisierten Gebäudekomplex eingeplant. Angrenzend an die Bestandskegelbahn wird das neue Funktionsgebäude entstehen.

Zur Herstellung der Barrierefreiheit werden Rampen an den Eingangsbereichen sowie barrierefreie Umkleide- und Sanitärräume errichtet. Eine energetische Verbesserung des Bestandsgebäudes wird erzielt, indem eine Hüllensanierung (Wärmeverbundsystem und Fensteraustausch) erfolgt. Zudem wird insgesamt eine Photovoltaikanlage zur regenerativen Stromerzeugung installiert. Geplant ist auch die Wiederverwendung des Grauwassers und des Regenwassers beispielsweise zur Bewässerung des Sportplatzes. Durch die geplante Dachbegrünung wird eine energieeffiziente Gebäudekühlung und Dämmung des Gebäudes erreicht. Außenjalousien und der Einbau einer Wärmeschutzverglasung tragen zur Gebäudeisolation bei. Zur Abrundung wird das neue Funktionsgebäude gemäß der Holzbauoffensive in Holzrahmenbauweise mit einer Dämmung aus beispielsweise Holzweichfaser oder anderen nachwachsenden Rohstoffen errichtet.

Die Planungsunterlagen sind auszugsweise als Anlage beigefügt. Die vollständigen Unterlagen können nach vorheriger Terminabstimmung im Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft eingesehen werden.

Fördermittel wurden im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport Jugend und Kultur“ beantragt.

~~Aktuell wird an der Erstellung der Bauantragsunterlagen gearbeitet. Die Einreichung des Bauantrages soll zeitnah erfolgen.~~